

Erstmals zertifiziert: Spitex-Organisation mit angestellten pflegenden Angehörigen

Die Fridli-Spitex aus Glarus hat als erste auf die Anstellung von pflegenden Angehörigen spezialisierte Spitex-Organisation eine Zertifizierung für Pflegequalität erhalten. Sie macht damit ihr Engagement für eine professionelle Unterstützung der pflegenden Angehörigen sowie für die Sicherheit der betreuten Klientinnen und Klienten sichtbar und beweist: Die Anstellung von pflegenden Angehörigen und die Erfüllung von Qualitätsanforderungen sind kein Widerspruch.

Die Möglichkeit, pflegende Angehörige anzustellen, hat in der Schweiz zur Gründung zahlreicher Organisationen geführt, die sich auf dieses Modell spezialisiert haben. Die damit verbundene Ausweitung der Leistungen führt zu steigenden Kosten und hat Forderungen nach Steuerungsmassnahmen ausgelöst.

2025 veröffentlichte der Bundesrat einen Bericht zur Pflege durch Angehörige. Darin bestätigt er deren wichtigen Beitrag zur Gesundheitsversorgung: 2024 pflegten laut Bundesamt für Statistik (BFS) rund 465'000 Personen eine ihnen nahestehende erwachsene Person¹. Der Bundesrat kommt zum Schluss, dass pflegende Angehörige bei einer Spitex Organisation angestellt werden können – vorausgesetzt, Qualität und Wirtschaftlichkeit stimmen.

Bisher wird die Steuerung dieser Organisationen vor allem über wirtschaftliche Instrumente vorgenommen. So haben einige Kantone und Gemeinden die Restkostenfinanzierung gekürzt. Verbindliche Qualitätsvorgaben gibt es hingegen nur wenige – und sie werden kaum überprüft. Eine Steuerung über die Finanzierung allein birgt deshalb die Gefahr, dass sie alle Organisationen schwächt, auch jene, die sich für eine hohe Pflegequalität einsetzen. Es braucht daher neben wirtschaftlichen Vorgaben auch eine stärkere Steuerung über die Qualität.

Die Zertifizierung der Fridli-Spitex zeigt, wie eine solche Qualitätssteuerung aussehen kann. Die Organisation hat ihr Qualitätsmanagement freiwillig durch unabhängige Fachpersonen der concret AG beurteilen und zertifizieren lassen. Damit stellt sie sicher, dass pflegende Angehörige nicht nur für ihre Arbeit entschädigt werden, sondern auch die nötigen Rahmenbedingungen für eine gute Pflege erhalten. Dazu gehören beispielsweise die regelmässige Begleitung durch diplomierte Pflegefachpersonen, bedarfsgerechte Weiterbildungen sowie geeignete Hilfsmittel und klare Vorgaben für fachlich korrektes Handeln.

Diese Massnahmen stärken die Pflegequalität und erhöhen die Sicherheit der betreuten Klientinnen und Klienten. Gleichzeitig schafft die Zertifizierung Transparenz: Angehörige und Klientinnen und Klienten sehen, dass die Fridli-Spitex auf verbindliche Qualitätsstandards setzt.

Frau Fäh, Pflegedienstleiterin der Fridli-Spitex meint: «Die Anforderungen der Zertifizierung haben dazu geführt, unsere tägliche Arbeit kritisch zu reflektieren und unser Verständnis von Qualität ganzheitlich weiterzuentwickeln.»

Über die Fridli-Spitex

Die Fridli-Spitex, als Teil der Care Solutions GmbH, ist die erste Spitex-Organisation der Schweiz, die sich auf die Anstellung von pflegenden Angehörigen konzentriert hat und selbst keine direkten Pflegeleistungen erbringt. Die Vision des Unternehmens ist es, pflegebedürftigen Menschen ein selbstbestimmtes Leben in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung zu ermöglichen und pflegende Angehörige durch eine formelle Anstellung professionell zu unterstützen und finanziell abzusichern.

Über das Swiss Care Excellence Certificate (SCEC)

Mit dem Swiss Care Excellence Certificate (SCEC) weisen Betriebe nach, dass sie die Rahmenbedingungen für gute Pflegequalität erfüllen. Regelmässige externe Überprüfungen sichern den Standard langfristig. Die von der Schweizerischen Akkreditierungsstelle (SAS) akkreditierte Zertifizierungsstelle concret AG zertifiziert Betriebe und unterstützt sie dabei, ihre Qualität zu halten und weiterzuentwickeln. Für Betriebe mit angestellten pflegenden Angehörigen hat die concret AG schon früh präzisiert, wie die Qualitätsanforderungen im Kontext angestellter pflegender Angehöriger anzuwenden sind.

Bern, 7. September 2026

Kontakt:

concret AG

Sabin Zürcher und Luca Müller
Co-Geschäftsführung
Effingerstrasse 30
3008 Bern
Info@concret-ag.ch
031 302 86 86
www.concret-ag.ch

Care Solutions GmbH

Fridli-Spitex
Cécile Fäh
Pflegedienstleitung
Schweizerhofstrasse 16
8750 Glarus
mail@care-solutions.ch
055 511 20 50
www.care-solutions.ch

